LZ-Rheinland

Artikel vom 18.10.2020 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 20:58 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/im-durchschnitt-weniger

Im Durchschnitt weniger



imago images / Countrypixel

In Nordrhein-Westfalen wurden im Jahr 2019 in 50 Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes Maschinen und Maschinenteile für die Land- und Forstwirtschaft im Wert von 2,3 Mrd. € hergestellt. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, war der Absatzwert damit um 6,3 % niedriger als ein Jahr zuvor. In 34 Betrieben wurden Maschinen für die Land- und Forstwirtschaft im Wert von 1,7 Mrd. € (−8,1 % gegenüber 2018) hergestellt. Hierzu gehören unter anderem Schlepper und Anhänger sowie Bodenbearbeitungs- und Erntemaschinen. 28 Betriebe produzierten Teile für Maschinen, Apparate und Geräte für die Land- und Forstwirtschaft mit einem Absatzwert von 620 Mio. € (−0,9 %). Weitere 21 Betriebe gaben an, für 19,2 Mio. € (−6,7 %) land- und forstwirtschaftliche Maschinen repariert beziehungsweise instandgehalten zu haben. Bundesweit wurden im Jahr 2019 Maschinen und Maschinenteile für die Land- und Forstwirtschaft im Wert von 10,0 Mrd. € (−2,4 %) hergestellt; der NRW-Anteil am bundesdeutschen Produktionswert lag bei 22,9 %. Im ersten Quartal 2020 betrug der Absatzwert 607 Mio. € (−6,6 %). Im zweiten Quartal 2020 produzierten nordrhein-westfälische Betriebe Maschinen und Maschinenteile für die Land- und Forstwirtschaft im Wert von 745 Mio. €. Das waren 2,1 % weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum.